

Unter den Eichen, Café Riffer  
grosser schattiger Garten / Eigene Konditorei  
Garnison Linie 3 u. 4      Omnibus Linie 3 u. 4

**Hotel Metropole**  
Wilhelmstrasse 10  
erstklassig • behaglich • preiswert

# Wiesbadener Bade-Blatt

## Kur- und Fremdenliste



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Pettizeile R. Pfg. 20, die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 50 u. 60, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u. R. M. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.  
Inseraten-Werbung: Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04  
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 00.

Er erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.  
Anzeigenpreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.  
Jede Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10  
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückerstattung des Bezugspreises.

Nr. 277.

Freitag, 4. Oktober 1929.

63. Jahrgang

### Stresemann †



Aussenminister Dr. Stresemann ist in  
Nacht von Mittwoch auf Donnerstag in  
Berlin gestorben.

Das Bild zeigt den Aussenminister mit seiner Familie  
während des Kuraufenthaltes in Wiesbaden am Tage der  
silbernen Hochzeit.

### Aus dem Kurhaus.

#### Bridge.

Kurgästen, die sich für Bridge interessieren, wird von der Kurverwaltung Auskunft erteilt über Bridgeunterricht und Spielmöglichkeiten.

#### Wochenend-Tanz.

Mit Rücksicht auf die zahlreichen Voranmeldungen findet der für morgen Samstag 21 Uhr angesetzte Wochenend-Tanz nicht im Pavillon statt, sondern im kleinen Saal mit der neuen Ausstattung. (Eintritt frei. Gesellschaftsanzug.)

### Kur und Gesellschaft.

— Bekannte Gäste. Hier sind eingetroffen: Minister a. D. Exzellenz Eyde mit Gattin aus Oslo, Baron und Baronin de Chasséan aus Biarritz („Rose“), Bankier von Simson aus Berlin („Quisisana“), Chefredakteur Dr. Wyneken aus Königsberg i. Pr., Baronin v. d. Osten-Sacken aus Berlin in der „Quisisana“, der Kurdirektor von Bad Pyrmont, Major a. D. Prestien, im „Englischen Hof“, Oberbürgermeister Zülich mit Gattin aus Allenstein i. Ostpr. im „Schwarzen Bock“.

### Theater u. Kunst in Wiesbaden.

#### Zykluskonzerte im Kurhaus.

Der Beginn der Zykluskonzerte, dieser vornehmsten musikalischen Konzertveranstaltungen unserer schönen Bäderstadt, rückt näher und näher. Auch diesmal hat die Kurverwaltung dafür gesorgt, dass sie sich auf ragender Höhe bewegen und in ihrem Programm jedem Geschmack Rechnung tragen. Dazu sind erstklassige Solisten zur Mitwirkung gewonnen worden. Jedes der zehn Konzerte hat seinen besonderen Anreiz, sei es durch Aufführung orchestraler Monumentalwerke von Händel, Bach, Haydn, Mozart, Beethoven, Liszt, (Fortsetzung Seite 4.)

## Kästner & Jacobi

Das führende Spezialhaus

individueller

Bubikopfbehandlung

Dauerwellen

Haarfärben

Haararbeiten

Hotel Nassauer-Hof  
Wilhelmstr. 56

Tannusstr. 4  
T. 259 59

Hotel Rose  
Kranzplatz

### Ihr glücklicher Tag.

Von C. Forster.

(Nachdruck verboten.)

(Schluss.)

Es war aber doch beinahe so. Frau Mantius trug mit hochrotem Gesicht und gespannten Zügen Essen auf, denn ihr Mann war sehr pünktlich, es kostete jeden Tag ein gewisses Zusammenhalten aller Kräfte und Gedanken, um das Mittagessen zur Minute auf dem Tisch zu haben. Sie hatte auch noch gar kein Ohr für Frau Wölk gegeben, als der Oberlehrer schon anlangte, begrüsst und geradewegs auf die gedeckte Tafel zugegriffen. Aber nun durfte Frau Wölk doch endlich einige Aufmerksamkeit in Anspruch nehmen. Sie tat es freudig und eindringlich, und Ehepaar, das die Mahlzeit nicht kalt werden wollte, lud sie zu Tisch. So ein armes Weibchen goss ihr ein Glas Wein ein. Da wurde Mantius' Gesichtchen der Alten ordentlich jung und strahlend, und ihre verheirateten Kinder, die alle in guten Stellungen waren, ihre niedlichen Enkelchen, der brave Kaufmann, der Briefträger, die Flurknechte kamen bunt und leuchtend, allmählich taumelnd, daher. Herren hören auch gern Anekdoten. Die Frau Oberlehrer schien abzuwinken zu wollen, aber sie sollte nur zusehen, wie ihr Mann aufleben würde! Die erste Anekdote verlief nicht, also schnell eine bessere — — — doch bei der verlor Frau Wölk den Faden. Frau Mantius hob rasch die Tafel auf, ihr Mann war längst verstimmt; doch als er jetzt gedachte, ein Viertelstündchen auf dem Sofa zu ruhen, stellte sich's heraus, dass Frau Wölk eingenickt war. Die Hausfrau brachte den Gatten unter freudlichem Zureden in den Salon; aber dort war das Sofa zu kurz, und Herr Mantius äusserte nachdrücklich, solchen Besuch gerade um die Mittagszeit möchte er sich doch in Zukunft verboten haben.

Frau Wölk erwachte nach längerer Zeit davon, dass ihr Kaffeeduft lieblich um die Nase strich. Da sie das in ihrer lebhaften Art sofort mitteilte, erhielt sie auch noch ein Tässchen Kaffee vorgesetzt. Darüber war sie ganz beschämt und suchte sich durch flotte Unterhaltung dankbar zu erweisen. Aber Frau Mantius fragte, ob sie vielleicht denselben Weg hätte, sie müsse mit dem Kleinen an die frische Luft. Damit war Frau Wölk sehr einverstanden, man konnte ja auch unterwegs herrlich plaudern. Schade nur, dass auch Frau Mantius an Kopfschmerzen zu leiden schien. Sie griff sich bei den schönsten Erzählungen mit schmerzverzogenem Gesicht nach der Stirn, so dass Mutter Wölk umsonst all ihre Erinnerungen erschöpfte und schliesslich fand, der lieben Dame sei wohl heute nicht zu helfen.

Sie selber musste ja ohnehin noch zu Aschenbachs. Die warteten auch auf ihre Strümpfe. Ha, es war doch gut für die Leute, wenn eine fleissige Hand sich über ihren Kram hermachte! Die Hausfrauen können ja auch nicht alles leisten. Sechs bis acht Stunden hatte Mutter Wölk für den ganzen Packer gebraucht, und nun das Austragen, das kostete auch Zeit. Wurde es doch richtig schon Abend! Mutter Wölk lief beinahe Trab und langte schweissbedeckt bei Aschenbachs an, die ein Stück hinaus wohnten. Frau Aschenbach war gerade beschäftigt, ihre Sprösslinge für den Abend abzufüttern, sie konnte nur eben öffnen und Frau Wölk hereinbitten. Im Wohnzimmer war nur Herr Aschenbach anwesend, der eben dabei war, die Zeitung zu lesen, sie jetzt aber höflich sinken liess. „Na, Sie lesen bloss, dann störe ich ja nicht“, begann Frau Wölk freundlich. „Ich bleib' auch nicht lange, ich bin heut' schon auf vielen Stellen gewesen, überall ein kleines Weilehen. Die Leute haben mich überall gern. Ich hab' das an mir, dass ich leicht mit den Menschen ins Gespräch komme. Seh'n Sie, ich hab' viel erlebt, mein Mann ist schon an die dreissig Jahre tot, ich hab' meine Kinder allein grossziehen müssen. Sie sind ja jetzt, Gott sei Dank, alle gut dran — na, die Söhne kennen Sie ja. Beim Paul soll nun schon das dritte kommen. Die beiden ältesten“ — und nun kam eine heitere Beschreibung dieser Enkelchen, obgleich auch sie Herrn Aschenbach (Fortsetzung Seite 2.)



## HOTEL QUISISANA

Parkstrasse 5 und Erathstrasse

Schönste, ruhige, zentrale Lage, abseits von geräuschvollem Verkehr. 120 Zimmer mit fliessendem Wasser und Telefon, 40 Badezimmer, Thermalbäder auf jedem Stock. Gute Zimmer mit erstklassiger Pension von 13 Mk. an. Für Dauergäste im Herbst und Winter entgegenkommende Vereinbarungen. Diät nach ärztlicher Vorschrift.

Von allen Zimmern freier Blick auf Park und Gärten.  
Vorteilhafte Wintervereinbarung.



## Kurhaus Wiesbaden

Freitag, den 4. Oktober 1929.

11 Uhr am Kochbrunnen:

### Promenadekonzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kammermusiker Adam Hahn

Vortragsfolge:

1. Ouverture zur Oper „Don Juan“ . . . Mozart
2. Adelaide, Lied . . . . . Beethoven
3. Matrosenchor aus „Der fliegende Holländer“ . . . Wagner
4. Eine kleine Hochzeitsreise . . . Winterberg
5. Schatzwalzer aus „Der Zigeunerbaron“ . . . Strauss
6. Nassovia-Marsch . . . . . Höser

16 Uhr:

### Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Im Herbst, Ouverture . . . . . O. Köhler
2. a) Elegie, b) Soldatenlied . . . L. Moniuszko
3. Tarantelle . . . . . J. Raff
4. Divertissement a la Hongroise . . . F. Schubert
5. Wiener Blut, Walzer . . . . . Joh. Strauss
6. Ball-Szene . . . . . J. Mayseider
7. Fantasie aus „Jolanthe“ . . . P. Tschaikowsky

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20 Uhr:

### Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Feierlicher Marsch aus „Die Ruinen von Athen“ . . . L. v. Beethoven
2. Ouverture zu „Iphigenie in Aulis“ . . . Ch. Gluck
3. Arie aus „Titus“ . . . . . W. A. Mozart  
Oboe-Solo: Kammermusiker L. Brückner  
Klarinette-Solo: Kammermusiker O. Wölfer
4. Vysehrad, symphonische Dichtung . . . F. Smetana
5. Prélude du Deluge . . . . . C. Saint-Saëns  
Violine-Solo: Konzertmeister R. Bergmann
6. Grosses Duett aus „Der Troubadour“ . . . . . G. Verdi  
Trompete-Solo: Kammermusiker M. Exss  
Posaune-Solo: Kammermusiker R. Risch
7. Ungarische Rhapsodie Nr. 12 . . . . . F. Liszt

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

## Wochenübersicht

Samstag, 5. Oktober: 11 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen  
16 und 20 Uhr: Konzert  
Sonntag, 6. Oktober: 11.30 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen  
11.30 Uhr: Promenadekonzert im Kurgarten  
16 und 20 Uhr: Konzert

### Geschicklichkeits-Kugelspiel

## HABILIS

Spielzeit täglich

1630 bis 1900 Uhr

2100 bis 2330 Uhr

## Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Freitag, den 4. Oktober 1929.

226. Vorstellung. 4. Vorstellung. Stammreihe F.

### Die Hochzeit des Figaro.

Komische Oper in 4 Akten von Lorenzo da Ponte.

Musik von Mozart.

Musikalische Leitung: Jos. Rosenstock

Personen.

Graf Almaviva . . . . . Carl Schmitt-Walter  
Die Gräfin . . . . . H. Müller-Rudolph  
Figaro, Kammerdiener . . . . . Heinr. Holzlin  
Susanna, Kammerzofe . . . . . Hansy Book  
Cherubin, Page . . . . . Therese Müller-Reichel  
Marzelline . . . . . Lilly Haas  
Don Curzio, Richter . . . . . Heinrich Schorn  
Doktor Bartolo, Arzt . . . . . Fritz Mechler  
Basilio, Musikmeister . . . . . Heinrich Schorn  
Antonio, Gärtner . . . . . Heinrich Müller  
Barbarina . . . . . Trude Eipperle

Bauern, Bäuerinnen, Diener.

Fandango im III. Akt, getanzt von acht Gruppentänzerinnen.

Anfang 19.30 Uhr.

Ende nach 22.15 Uhr.

### Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Samstag, den 5. Oktober, Stammreihe E:

Der Freischütz. Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 6. Oktober, Stammreihe C: Zum Vorteile der hiesigen Theater-Pensions-Anstalt.

4. Benefiz für 1929: Die Afrikanerin. Anfang 19 Uhr.

## Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Freitag, den 4. Oktober 1929.

207. Vorstellung. 5. Vorstellung. Stammreihe I.

### Die Dreigroschenoper.

(The Beggars Opera).

Ein Stück mit Musik in einem Vorspiel und acht Bildern nach dem Englischen des John Gay. Uebersetzt von Elisabeth Hauptmann. Deutsche Bearbeitung von Bert Brecht. Musik von Kurt Weill. Spielleitung: Bernhard Herrmann.

Musikalische Leitung: Willy Krauss.

Personen:

Jonathan Jeremiah Peachum, Chef einer Bettlerplatte . . . . . Paul  
Frau Peachum . . . . . Margarete  
Polly Peachum, ihre Tochter . . . . . Paul  
Macheath, Chef einer Platte von Strassenbanditen . . . . . Max  
Brown, Polizeichef von London . . . . . Herta  
Lucy, seine Tochter . . . . . Zdenka  
Trauerweidenwalter . . . . . Guido  
Hakenfingerjakob . . . . . Karl  
Münzmatthias . . . . . Hans  
Sägerobert . . . . . Hilmar  
Ede . . . . . Walter  
Jimmy . . . . . Wilhelm  
Filch, einer von Peachums Bettlern . . . . . Paul  
Spelunkenjenny . . . . . Heinrich  
Smith, erster Konstabler . . . . . Doris  
1. Bettler . . . . . Marianna  
Freudenmädchen . . . . . Hertha  
2. Konstabler . . . . . Gustav  
Moritatsänger . . . . . Guido

Volk, Bettler, Weiber, Männer, Konstabler.

Vorspiel: Die Moritat von Mackie Messer.

1. Bild: J. J. Peachums Bettlergarderoben. — 2. Bild: Stall in Soho. — 3. Bild: J. J. Peachums Bettlergarderoben.

4. Bild: Wie 2. Bild. — 5. Bild: Freudenhaus in Tottenham.

— 6. Bild: Gefängnis in Old Bailey. — 7. Bild: Wie 4.

8. Bild: Im Käfig und am Galgen.

Songs:

Moritat, Morgenchoral, Anstatt dass-Song, Seeräuber-

Kanon-Song, Hochzeitslied, Liebeslied, Barbara-

Finale, Zuhälterballade, Ballade vom angenehmen

Eifersuchtsduett, Finale, Bild von der Unzulänglichkeit

menschlichen Strebens, Salomon-Song, Ruf aus der

Grabschrift, Finale.

Anfang 19.30 Uhr. Ende nach 22.15 Uhr.

Samstag, den 5. Oktober, Stammreihe VI:

Arm wie eine Kirchenmaus. Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 6. Oktober, bei aufgeh. Stammkarten:

Die Dreigroschenoper. Anfang 19.30 Uhr.

## Auto-Ausflüge

der Kurverwaltung.

| Tag     | Ziel der Fahrt                            | Fahrtpreis<br>Mk. | Abfahrt<br>Kurbau |
|---------|-------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Freitag | Lindenfels i. Odenwald, zurück Bensheim   | 10.—              | 9.00              |
|         | Gr. Wispertalfahrt, Lorch, Assmannshausen | 7.—               | 14.00             |
|         | Schloss Johannisberg, Ostrich a. Rh.      | 3.50              | 15.00             |
|         | Cronberg i. T., über Eppstein, Königstein | 4.—               | 15.00             |
|         | Bad Homburg, hin Königstein, zur Saalburg | 7.—               | 14.00             |
|         | Kloster Eberbach, Schlangenbad, Rheingau  | 4.—               | 15.00             |

Postautofahrten

Täglich um 10 Uhr vorm. ab Kurhaus, Rückkehr 12.30 Uhr.

Die schönsten Punkte „Rund um Wiesbaden“:

Bierstadter Warte, Sonnenberg, Neroberg, Wolkens-

Schlösschen, Schloss Freudenberg, Forsthaus Rheinfels, Schloss

Biebrich. Wochentags Besichtigung der Sektoren

Henckell & Co.

Preis inkl. Führer RM. 2.50 pro Person.

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Ver-

kauf“ Kolonnade-Wilhelmstr., Tel. 280 01 und Dink-

280 00, Lloyd-Reisebüro J. Chr. Glückl.

Wilhelmstr. 56, Tel. 258 65, sowie bei: Born & Sch-

fels, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Tel. 255 80 und 255

Thos, Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Tel. 258

Hamburg-Amerika-Linie, Kronplatz 4, Tel. 258

254 04 u. 254 05; L. Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-

Platz 2, Tel. 272 42; J. Schottensfeld & Co., Th-

Kolonnade 29/31 u. 33/35, Tel. 272 24.

J. Chr. Glücklich

Wilhelmstr. 56, gegr. 1862  
empfiehlt sich zum

An- und Verkauf von

Immobilien

## Hotel-Restaurant „Wiesbadener Hof“

Moritzstr. 6 (nahe Amts- u. Landgericht) Linde 2

Inhaber: J. Hartmann

Telefon 21425 AUTOGARAGEN Linde 2

VORNEHMSTES UND GRÖSSTES BIER- UND SPEISE-RESTAURANT

Stadtbekannt durch die anerkannt gute und preiswerte Küche des Feinschmeckers

nicht unbekannt waren — daran schlossen sich die anderen: der Kaufmann, der Postbote, die verschiedenen Flurnachbarn — kein Klatsch, bewahre! Diese gute, alte Seele wäre ihres Lebens halb so froh geworden, wenn ihr die Menschen nicht alle so herzlich erschienen wären.

Herr Aschenbach schielte sehnsüchtig nach der Tür, aber seine Frau hatte hinterlistig gedacht, sie wolle lieber erst den Tee bereiten, ehe sie sich sehen liesse, sonst käme sie in den nächsten zwei Stunden nicht dazu. Als sie damit ins Zimmer trat, fand sie ihren Gatten und Mutter Wölk bei einer Partie Sechsendsechzig. Sobald die Anekdoten an die Reihe kamen, hatte er's nicht mehr ausgehalten und zu diesem Linderungsmittel gegriffen. Aber beim

Abendessen gestand Frau Wölk, dass sie Sechsendsechzig eigentlich nicht gern spiele, lieber Skat. Das hören und darauf hereinfallen, war für Herrn Aschenbach eins. Seine Frau hatte er schon dazu gebracht, im Notfall den dritten Mann abzugeben. Frau Aschenbach dachte seufzend, dass sie wohl doppelt so viel Strümpfe im Laufe des Abends hätte stopfen können, als sie Mutter Wölk anvertraut hatte — wenn nur nicht die Flickarbeiten immer noch dringender gewesen wären. Bei diesen Arbeiten pflegte ihr Mann ihr etwas vorzulesen. Es waren die einzigen Stunden, die ihr geistige Nahrung zuführten, die sie nun dem öden Spiel opfern musste. Dabei spielte Frau Wölk so schlecht, dass es dem Hausherrn keinen Spass machte, und

er Müdigkeit vorschützte; aber Mutter Wölk, mittags gut ausgeruht hatte, war sehr munter. Endlich machte Herr Aschenbach doch einen Schluss.

Frau Wölk empfahl sich sichtlich ungern, während sie nach Hause eilte, kam doch wieder der Bewusstsein über sie, ein unentbehrliches, geliebtes, merkwürdig begehrtes Glied der menschlichen Gesellschaft zu sein, und wenn sie auch Frauen an den Rand der Verzweiflung und Männer um ihr Behagen gebracht hatte, sie dankte ihrem Schöpfer danken für einen herrlich lebten Tag.



## Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 2. Oktober 1929.

(Der Name bedeutet: als Passant angemeldet  
(auch aus der gestrigen Nummer.)

## S.

Winkelhausen, W., Hr. m. Fr., Düsseldorf  
Hotel Kranz  
Hess, M., Hr. m. Fr., Brüssel  
Hilmar, M., Hr. m. Fr., Frankfurt, Hotel Nassau  
Walter, H., Hr. m. Fr., Wernigerode  
Lilly, Th., Hr. m. Fr., Wernigerode  
Neuer Adler  
A. Hr. m. Fr., Bochum, Schwarzer Bock  
Marianne, A., Hr. m. Fr., Bremen  
F. Hr. m. Fr., Bibliothek, a. D. Dr.  
Gustav, M., Hr. m. Fr., New York, Hotel Nizza  
E. Hr. m. Fr., Altenburg, Union  
W. Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald  
W. Hr. m. Fr., Düsseldorf, Grüner Wald  
K. Hr. m. Fr., Fabrikbesitzer m. Fam., Tannus-Hotel  
A. Hr. m. Fr., Danzig, Tannus-Hotel  
Evang. Hospiz II  
A. Hr. m. Fr., Tocht., Hattingen  
J. Hr. m. Fr., Königstein, Einhorn  
A. Hr. m. Fr., Hamburg, Karlshof  
A. Hr. m. Fr., Bielefeld, Kaiserhof  
M. Hr. m. Fr., Frankfurt a. M., Rose  
E. Hr. m. Fr., Amsterdam, Hotel Dahlheim  
Th. Hr. m. Fr., Amsterdam, Hotel Dahlheim  
C. Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Dahlheim  
V. Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Reichspost-Reichshof  
J. Hr. m. Fr., Kopenhagen, Privathotel Harald  
J. Hr. m. Fr., Chemiker, Berlin, Hotel Regina  
M. Hr. m. Fr., Berlin, Metropole  
H. Hr. m. Fr., Dipl. Braumeister, Hansa-Hotel  
C. Hr. m. Fr., St. Pauli, Wilhelm  
L. Hr. m. Fr., Obergraben, Zum Anker  
E. Hr. m. Fr., Eyk, Th., Fr., Baarn, Rose  
M. Hr. m. Fr., Berlin, Central-Hotel  
E. Hr. m. Fr., Dauborn, Gartenfeldstr. 57  
W. Hr. m. Fr., Leipzig, Union  
E. Hr. m. Fr., Rembrandt m. Fr., Krefeld  
A. Hr. m. Fr., Bad Salzungen, Einhorn  
P. Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald  
W. Hr. m. Fr., Bevenwege, Vier Jahreszeiten  
Th. Hr. m. Fr., Kiel, Dombotel  
W. Hr. m. Fr., Reichsbahninspektor, d. Oder, Pension Tschokoloff

## T.

M. Hr. m. Fr., Braunschweig, Hotel Dahlheim  
B. Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald  
W. Hr. m. Fr., Hannover, Neuer Adler  
H. Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Adler  
Th. Hr. m. Fr., Ing., Warschau, Sanatorium Nerotal  
G. Hr. m. Fr., Düren, Grüner Wald  
J. Hr. m. Fr., Zahnarzt m. Fr., Bocholt, Villa Rupprecht

## U.

H. Hr. m. Fr., Neu York, Central-Hotel  
K. Hr. m. Fr., Dr. med. m. Fr., Brakel, Goldenes Ross  
J. Hr. m. Fr., Bussum, Quisisana  
J. Hr. m. Fr., Trier, Pension Vollrath  
E. Hr. m. Fr., Ing. m. Begl., Airen, Hotel Nassau  
H. Hr. m. Fr., Antwerpen, Hotel Osterhoff  
L. Hr. m. Fr., Rotterdam, Tannus-Hotel  
G. Hr. m. Fr., Wernigerode, Goldenes Ross  
L. Hr. m. Fr., Wesel, Metropole  
P. Hr. m. Fr., Solingen, Grüner Wald  
L. Hr. m. Fr., Hagen, Hansa-Hotel

## V.

L. Hr. m. Fr., Mainz, Hotel Vogel  
M. Hr. m. Fr., Forststr., Selters  
A. Hr. m. Fr., Berlin, Evang. Hospiz II  
C. Hr. m. Fr., Stuttgart, Metropole  
E. Hr. m. Fr., Bad Salzungen, Schulberg 7  
A. Hr. m. Fr., Sohn, Pirna, Einhorn  
O. Hr. m. Fr., Nürnberg, Schwarzer Bock  
J. Hr. m. Fr., m. Begl., Bonn, Union  
W. Hr. m. Fr., Rotterdam, Rose  
F. Hr. m. Fr., Koblenz, Sanatorium Prof. Dr. Determann  
L. Hr. m. Fr., Düsseldorf, Sanatorium Prof. Dr. Determann  
H. Hr. m. Fr., München, Palast-Hotel  
G. Hr. m. Fr., Warschau, Weisses Ross  
P. Hr. m. Fr., Berlin, Grüner Wald  
F. Hr. m. Fr., Oberreg.-Rat Dr., Köln, Neuer Adler  
R. Hr. m. Fr., Lehrer m. Fr., Dresden, Hotel Hoppel  
O. Hr. m. Fr., Oberarzt Prof. Dr. med. m. Fr., Marburg a. L., Weisses Lili  
A. Hr. m. Fr., Dir. Dr., Sprendlingen, Hotel Nassau  
C. Hr. m. Fr., Kissingen, Hotel Hoppel  
K. Hr. m. Fr., Oberstein (Oldbg.), Hotel Berg  
J. Hr. m. Fr., Wilsenroth, Schulberg 7

## W.

W. Hr. m. Fr., Gelsenkirchen, Zum Bären  
W. Hr. m. Fr., Delitzsch, Schwarzer Bock  
W. Hr. m. Fr., Rotterdam, Hotel Nassau  
W. Hr. m. Fr., Darmstadt, Grüner Wald  
W. Hr. m. Fr., Pforzheim, Schwarzer Bock  
W. Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald  
W. Hr. m. Fr., Innsbruck, Bellevue

## Z.

Zabel, G., Hr. m. Fr., Dresden, Hansa-Hotel  
Zalvendt, F., Hr. m. Fr., Hagen, Hansa-Hotel  
Zapf, H., Hr. m. Fr., Magdeburg, Central-Hotel  
Zickhoff, C., Hr. m. Fr., Neuenstadt a. Kocher, Evang. Hospiz  
Ziehmann, W., Hr. m. Fr., Danzig, Evang. Hospiz

## Nach den Anmeldungen vom 3. Oktober 1929.

## A.

Agnell, M., Hr. m. Fr., Köln, Hotel Berg  
Albers, Th., Hr. m. Fr., Berlin, Rose  
Altman, H., Hr. m. Fr., Kufstein, Hotel Berg  
Allstin, J. E., Hr. m. Fr., Dipl.-Ing., Stockholm, Tannus-Hotel  
Alweis, S., Hr. m. Fr., Kunstmaler, Berlin, Pension Koch  
Andvord, R., Hr. m. Fr., Oslo, Palast-Hotel  
Arendsee, A., Hr. m. Fr., Spandau, Grüner Wald  
Armbrecht, E., Hr. m. Fr., Tocht., Hamburg, Rose  
Aufrecht, S., Hr. m. Fr., Stud., Budapest, Hotel Nassau

## B.

Baur, K., Hr. m. Fr., Kassel, Grüner Wald  
Bähr, E., Hr. m. Fr., Leipzig, Central-Hotel  
Baerwald, A., Hr. m. Fr., Danzig, Palast-Hotel  
Bantel, C., Hr. m. Fr., Esslingen, Evang. Hospiz  
Basag, L., Hr. m. Fr., Rheydt, Pension Primavera  
Batzler, E., Hr. m. Fr., Stuttgart, Grüner Wald  
Bauer, W., Hr. m. Fr., Hildesheim, Grüner Wald  
Bausewein, L., Hr. m. Fr., Griesheim, Schützenhof  
Becker, F., Hr. m. Fr., Elberfeld, Weisses Lili  
Becker, F., Hr. m. Fr., Boppard, Bayerischer Hof  
Behrendt, B., Hr. m. Fr., Berlin, Haus Dambachtal  
Behrens, W., Hr. m. Fr., Braunschweig, Hotel Vogel

Bellerstein, Fr. m. Begl., Gladbach, Hotel Nassau  
Bender, D., Hr. m. Fr., Siegen, Union  
Bender, H., Hr. m. Fr., Fabr. Dipl.-Ing. m. Begl., Essen, Quisisana  
Benner, H., Hr. m. Fr., Fleisbach, Hotel Berg  
Benz, H., Hr. m. Fr., Stuttgart, Metropole  
Berger, E., Hr. m. Fr., Wüstewaldersdorf, Grüner Wald  
von Bernard, E., Hr. m. Fr., Buenos Aires, Kaiserhof

Bernstein, A., Hr. m. Fr., Studienrätin, Berlin, Hotel Esplanade  
Binkert, J., Hr. m. Fr., Bamberg, Metropole  
Blinch, K., Hr. m. Fr., Bergedorf, Grüner Wald  
Blum, J., Hr. m. Fr., London, Kaiserhof  
Bodiser, F., Hr. m. Fr., Dir. m. Begl., Düsseldorf, Hotel Berg  
Bodschwinna, Hr. m. Fr., Dr. chem. m. Fr., Länderscheid, Goldenes Brunn  
Bogochnet, J., Hr. m. Fr., Ransberg, Mainzer Hof

Böving, A., Hr. m. Fr., Lehrer m. Fr., Hasslinghausen i. W., Hotel Silvana  
Boll, S., Hr. m. Fr., m. Begl., Haag, Quisisana  
Bolzmaier, A., Hr. m. Fr., Tölz, Rheinischer Hof  
von Bomberg, P., Hr. m. Fr., Berlin, Kaiserhof  
Bonem, M., Hr. m. Fr., Krefeld, Palast-Hotel  
Bonnelycke, O., Hr. m. Fr., Oskilde, Englischer Hof  
Bonnelycke, M., Hr. m. Fr., Oskilde, Englischer Hof

Borgzinner, J., Hr. m. Fr., Wien, Grüner Wald  
Bornemann, W., Hr. m. Fr., Prof., Frankfurt a. M., Grüner Wald  
Braumann, St., Hr. m. Fr., Dir. m. Fr., Leipzig, Englischer Hof  
Braun, C., Hr. m. Fr., Bingen, Karlshof  
Braun, F., Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald  
Bregenz, M., Hr. m. Fr., Taben (Saar), Friedrichstr. 31

Bremer, H., Hr. m. Fr., Dir., Leipzig, Hotel Berg  
Bremer, A., Hr. m. Fr., Ouchy, Rose  
Bremer, L., Hr. m. Fr., Buer, Evang. Hospiz  
Brendle, K., Hr. m. Fr., Ing., Apolda, Bayerischer Hof  
Brenig, L., Hr. m. Fr., Elberfeld, Golden. Brunn  
Brodthmann, D., Hr. m. Fr., Tocht., Krefeld, Kapellenstr. 3  
Brunnlechner, A., Hr. m. Fr., Inspektor, Antwerpen, Metropole

de Bruyn Tengbergen, F., Hr. m. Fr., Leutn. m. Fr., Velp, Quisisana  
v. Burghard, R., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Hotel Reichspost-Reichshof

## O.

Cabolet, P., Hr. m. Fr., Staatl. Bergrat, Bochum, Englischer Hof  
Cammann, P., Hr. m. Fr., Chemnitz, Grüner Wald  
Carrizosa de Malo, J., Hr. m. Fr., Bogota, Palast-Hotel  
Carrizosa, S. M., Hr. m. Fr., m. Begl., Bogota, Palast-Hotel  
Cesur, J., Hr. m. Fr., Buenos Aires, Hotel Nassau  
Chautrein, H., Hr. m. Fr., Dr. med. m. Fr., Betzdorf, Englischer Hof

## Christian, Cl., Fr., Benrath, Kölnischer Hof

Cohen, L., Hr. m. Fr., Sohn, Kopenhagen, Hotel Kronprinz  
Cohn, B., Hr. m. Fr., Köln, Rose  
Conselmann, Chr., Hr. m. Fr., Esslingen, Evang. Hospiz

Cooper, D., Hr. m. Fr., New York, Englischer Hof  
Cordes, A., Hr. m. Fr., Hamburg, Central-Hotel

Delion, E., Hr. m. Fr., Dir. m. Begl., Breitenstein, Hotel Berg  
Deneffe, Th., Hr. m. Fr., Essen, Pension Speranza

Deriber, H., Hr. m. Fr., Ulm, Evang. Hospiz  
Dietrich, E., Hr. m. Fr., Eberswalde, Schwarzer Bock

Dirk, H., Hr. m. Fr., Haag, Tannus-Hotel  
Dörendahl, H., Hr. m. Fr., Berlin, Palast-Hotel

Dörr, F., Hr. m. Fr., Ludwigshafen, Schützenhof  
Donepp, O., Hr. m. Fr., Worms, Schützenhof

van Doornick, Fr. m. Fr., Haag, Vier Jahreszeiten  
Dreesen, F., Hr. m. Fr., Fam., Godesberg, Weisses Lili

Dresen, W., Hr. m. Fr., m. Begl., Roermond, Hotel Reichspost-Reichshof

Dreissig, W., Hr. m. Fr., Baumeister, Leipzig, Hotel Berg

Duck, L., Hr. m. Fr., Reichenbach, Hotel Vogel  
Dudok de Wit, A., Hr. m. Fr., Bloemendaal, Hotel Nassau

Düsterwald, E., Hr. m. Fr., Berlin, Haus Dambachtal  
Dykgraaf, P. J., Hr. m. Fr., Appeldoorn, Hansa-Hotel

Ebner, E., Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Nassau  
Echague, N. S., Hr. m. Fr., Buenos Aires, Hotel Nassau

Effelberger, A., Hr. m. Fr., Oering., Hansa-Hotel  
Enk, O., Hr. m. Fr., Fabrikbes., Kottbus, Hotel Adler

Eckmann, O., Hr. m. Fr., Gr. Schönebeck, Englischer Hof

Falk, E., Hr. m. Fr., Oberstudienrätin, Berlin, Hotel Kranz

Federlein, M., Hr. m. Fr., Bamberg, Metropole

Feiner, B., Hr. m. Fr., Berlin, Park-Hotel

Fiebelkorn, O., Hr. m. Fr., Stettin, Zur Stadt Biebrich

Fietmann, M., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Haus Dambachtal

von Finck, A., Hr. m. Fr., München, Rose

Fischel, B., Hr. m. Fr., Berlin, Viktoria-Hotel

Fischer, F., Hr. m. Fr., Speyer, Rheinischer Hof

Flinsch, B., Hr. m. Fr., Berlin, Pension Jeanette

Fock, J., Hr. m. Fr., Hamburg, Hotel Vogel

Förster, M., Hr. m. Fr., Lütz, Englischer Hof

Frank, M., Hr. m. Fr., Rittergutsbesitzer, Herzfelde, Hotel Nassau

Fraser, H., Hr. m. Fr., Sohn, Köln, Grüner Wald

Fröhlich, L., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M., Schützenhof

Frowein, L., Hr. m. Fr., Sohn, Eyswitten, Fürstenhof

Fuchs, H., Hr. m. Fr., Chemnitz, Hotel Berg

Fürst, G., Hr. m. Fr., Berlin, Haus Dambachtal

Fuschn, H., Hr. m. Fr., Dr. jur., Düsseldorf, Palast-Hotel

Gans, A., Hr. m. Fr., München, Pension Kalz

Geiger, W., Hr. m. Fr., Berlin, Palast-Hotel

Gickelt, G., Hr. m. Fr., Prof., Schneeberg, Hansa-Hotel

Giesburg, M., Hr. m. Fr., Köln, Dambachtal 5

Görtz, J., Hr. m. Fr., Mühlenbesitzer, Ludwigshafen, Schwarzer Bock

Gordan, Ch., Hr. m. Fr., Fabr. m. Fr., Berlin, Palast-Hotel

Gottlieb, J., Hr. m. Fr., Dr. chem. m. Fr., Berlin, Hotel Regina

Graetzer, A., Hr. m. Fr., Breslau, Kaiserhof

Graff, H., Hr. m. Fr., Dr., Roesweis, Hansa-Hotel

Greulich, K., Hr. m. Fr., Pfarrer m. Fr., Neuwied, Goldenes Ross

Griehling, W., Hr. m. Fr., Elberfeld, Zur Stadt Biebrich

de Groot, L. R., Hr. m. Fr., Nymegen, Eden-Hotel

Gross, A., Hr. m. Fr., Lehrer, Niederems, Central-Hotel

Gross, A., Hr. m. Fr., Plauen, Grüner Wald

Gruber, Th., Hr. m. Fr., Rüdelsheim, Karlshof

Grünwald, H., Hr. m. Fr., Herford, Grüner Wald

Fuchs von Grünfeld, A., Hr. m. Fr., Wien, Dambachtal 10

Guggenheim, N., Hr. m. Fr., Fürth, Grüner Wald

Gumprecht, M., Hr. m. Fr., Berlin, Pension Jeanette

Gundert, Th., Hr. m. Fr., Barmen, Hansa-Hotel

Günse, G., Hr. m. Fr., Berlin, Central-Hotel

Haendler, H., Hr. m. Fr., Berlin, Ritters Hotel

Hagen, A., Hr. m. Fr., Präsident m. Fr., Bremen, Schwarzer Bock

Hamesfahr, E., Hr. m. Fr., Solingen, Kaiserhof

Hammerschlag, C., Hr. m. Fr., Kapellmeister, Mannheim, Pension Fischer

Hartwig, O., Hr. m. Fr., Stadtrat Dr. jur., Chemnitz, Zum Bären

Hazan, R., Hr. m. Fr., m. Fam., Riga, H. Kronprinz

Heimann, F., Hr. m. Fr., Andernach, Tannus-Hotel

Hemskerk, P., Hr. m. Fr., Ing. m. Fr., Amsterdam, Hotel Esplanade

Henney, A., Hr. m. Fr., Hachenburg, Hotel Reichspost-Reichshof

Henning, Ch., Hr. m. Fr., Eisleben, Grüner Wald

Hermann, A., Hr. m. Fr., u. Begl., Brüssel, Hansa-Hotel

Herrmann, Hr. m. Fr., Dr. med. m. Fr., Königstein, Hansa-Hotel

Herr, H., Hr. m. Fr., Tocht., Rhöndorf, Schwarzer Bock

Herz, E., Hr. m. Fr., Wien, Metropole

Hies, C., Hr. m. Fr., Bad Nauheim, Grüner Wald

Hodge, H., Hr. m. Fr., Ing. m. Fr., Philadelphia, Hotel Nassau

Horchsteiner, G., Hr. m. Fr., Tölz, Rheinischer Hof

Hötzel, G., Hr. m. Fr., Pfarrer, Düsseldorf, Evang. Hospiz

Hötzel, M., Hr. m. Fr., Dr. med. m. Fr., Hauerbach, Hotel Adler

Hofhamer, L., Hr. m. Fr., Fam., München, Park-Hotel

Hofmann, L., Hr. m. Fr., Dresden-Löschnitz, Kaiserhof

Hofmann, H., Hr. m. Fr., Bankdir., Dr., Hannover, Schwarzer Bock

Holsch, E., Hr. m. Fr., Flammersbach, Schützenhof

Ibarra, L., Hr. m. Fr., Caracas, Schwarzer Bock

Jacobson, F. N., Hr. m. Fr., Zigarrenfabr. m. Fr., Bussum, Englischer Hof

Jantzen, G., Hr. m. Fr., Prok. m. Fr., Berlin-Lankwitz, Hansa-Hotel

Johannsen, H., Hr. m. Fr., Pfarrer D., Essen, Evang. Hospiz

Jonas, J., Hr. m. Fr., Haag, Ritters Hotel

Joseph, Th., Hr. m. Fr., Stuttgart, Palast-Hotel

Jung, A., Hr. m. Fr., Dir., Köln, Palast-Hotel

Kaiser, R., Hr. m. Fr., Hadamar, Schützenhof

Kallmann, A., Hr. m. Fr., Berlin, H. Nassau, Hotel Berg

Kalmigs, L., Hr. m. Fr., Riga, Schwarzer Bock

Kasch, M., Hr. m. Fr., Berlin, Kattowitz, Central-Hotel

Kaulich, A., Hr. m. Fr., Baudir., Kattowitz, Quisisana

Mc Kee, Cl., Hr. m. Fr., Dauphin, Quisisana

Kessel, A., Hr. m. Fr., Dir., Berlin, Schaar's Hotel

van Kessel, J., Hr. m. Fr., Haag, Quisisana

Ketrzynski, St., Hr. m. Fr., Poln. Gesandter, Haag, Vier Jahreszeiten

Kiene, A., Hr. m. Fr., Hamburg, Union

King, G., Hr. m. Fr., Dir. m. Fr., St. Annes, Quisisana

Kipka, C., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M., Hotel Reichspost-Reichshof

Kirch, W., Hr. m. Fr., m. Fr., B-Gladbach, Hotel Berg

Kissler, J., Hr. m. Fr., Kapellmeister m. Fam., Passau, Pension Kalz

Klaholt, F., Hr. m. Fr., Justizrat, Gelsenkirchen, Vier Jahreszeiten

Kleinschmidt, A., Hr. m. Fr., Ing. m. Fr., Berlin, Hansa-Hotel

Kluge, Th., Hr. m. Fr., Assessor Dr., Kiel, Schwarzer Bock

Kuepper, H., Hr. m. Fr., Elberfeld, Gold. Brunn

Knipkamp, M., Hr. m. Fr., Frankfurt, Gold. Ross

v. Knorr, H., Hr. m. Fr., Peterheim (O.-L.), Palast-Hotel

Kock, H., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Hansa-Hotel

Köller, R., Hr. m. Fr., Fabr., Ohligs, Continental

Koepfel, Cl., Hr. m. Fr., Justizrat, Berlin, Quisisana

Kolff, J., Hr. m. Fr., Dr., Haag, Bellevue

Kollmann, A., Hr. m. Fr., Fr., Fulda, Schützenhof

Koppus, W., Hr. m. Fr., Dr. m. Fr., Arnheim, Eden-Hotel

Korb, L., Hr. m. Fr., Mainz, Hotel Vogel

Korf, A., Hr. m. Fr., Au (Sieg), Hotel Kranz

Kramer, M., Hr. m. Fr., Tocht., Nennig, Bellevue

Kraus, W., Hr. m. Fr., Frl., Kopenhagen, Park-Hotel

Krause, G., Hr. m. Fr., m. Fr., Buer i. W., Köln, Hof

Kreker, E., Hr. m. Fr., Trier, Englischer Hof

Krenn, O., Hr. m. Fr., Fabr., Fürth, Grüner Wald

Kreutz, E., Hr. m. Fr., Oberbürgermeister Dr., Cottbus, Schwarzer Bock

Krieg-Wagner, L., Hr. m. Fr., General, München, Pension Violette

Kröning, H., Hr. m. Fr., Studienassessor Dr., Berlin, Hotel Regina

Krohn, W., Hr. m. Fr., Halstenbek, Hotel Reichspost-Reichshof

Kronthal, B., Hr. m. Fr., Dir. Dr. m. Fr., Breslau, Hotel Kranz

Kruckatz, F., Hr. m. Fr., Frankfurt, Würzburger Hof

Kuhnert, P., Hr. m. Fr., Danzig, Tannus-Hotel

Kurmeier, E., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M., Hotel Reichspost-Reichshof

Ladeburger, K., Hr. m. Fr., Berlin, Grüner Wald

Langenberger, T., Hr. m. Fr., Gneralkonsul, Stuttgart, Wilhelm

Langenegger, L., Hr. m. Fr., Begl., Ryswyk, Tannus-Hotel

Lapp, O., Hr. m. Fr., Bacharach, Central-Hotel

Laun, M., Hr. m. Fr., Frl. techn. Lehrerin, Kelsterbach, Haus Bethesda

Lenz, R., Hr. m. Fr., Weyer, Central-Hotel

Lehrs, F., Hr. m. Fr., Köln, Zum Falken

Lessing, B., Hr. m. Fr., Bankier m. Fr., Berlin, Rose

Lester, M., Hr. m. Fr., Sonderburg, Dotzheimer Str. 68

Levy, G., Hr. m. Fr., Donburg, Hotel Reichspost-Reichshof

Lewent, A., Hr. m. Fr., Sohn, Berlin, Schwarzer Bock

Lichtenstein, H., Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald

Lehr, W., Hr. m. Fr., Nürnberg, Würzburger Hof

Lienetruide, G., Hr. m. Fr., Fabr. m. Fr., Brandenburg, Englischer Hof

Liese, E., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Hotel Nassau

Lindel, Chr., Hr. m. Fr., cand. phil., Rom, Eden-Hotel

Linke, O. u. H., 2 Hr. m. Fr., Chemnitz, Hotel Reichspost-Reichshof

(Fortsetzung in der nächsten Nummer.)

## Restaurant „Mutter Engel“

Langgasse 52

Altbekannt und weltberühmt

Langgasse 52

Spezialauschank:

Münchener Thomasbräu Hell-Ürtyp

Münchener Paulanerbräu Dunkel

Ausgesuchte Weine - Erstklassige Küche

Josef Ress



**Spielwarenhaus Puppenkönig**

Marktstrasse 9, neben dem Schloss

Im In- und Ausland bekannt durch  
seine grosse Auswahl, zuvorkommende  
Bedienung und tadellosen Versand.

On parle français / English spoken

Durchgehend geöffnet

**Museum der Stadt Wiesbaden.****Kaiserstrasse, Ecke Rheinstrasse**Die städt. Sammlungen sind täglich ausser Montag geöffnet:  
von 10—13 Uhr und 15—17 Uhr.

Eintrittsfreie Tage zu den städt. Sammlungen:

Samstag und Sonntag vor- u. nachm. sowie Mittwoch nachmittag. An den  
übrigen Tagen beträgt der Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 Mk., Kinder bis  
14 Jahre 0.25 Mk., bei Besichtigung ausserhalb der allgemeinen Besuchszeiten  
2.50 Mk., Vereine je Person: 0.25 Mk.Die ebenfalls im Museum befindlichen wechselnden Ausstellungen des Nass  
Kunstvereins sind täglich zu den gleichen Zeiten wie die städt. Sammlungen  
ausser Sonntag nachmittag geöffnet. Eintrittspreis: 1 Mk. bzw. 0.50 Mk.**Holl. Bols-Bodega**

Original-Ausschank

**Webergasse 9**

eine Minute vom Kurhaus und Staatstheater

Prima Weine, Dortmunder Pilsner  
Tee, Mocka, Kakao**Dr. Morck, Kirchgasse 78**

(an der Langgasse)

Untersuchung von

**Harn, Sputum usw.**Chem. Laboratorium für medizinische Untersuchungen,  
insbesondere die qualit. Zuckeruntersuchung  
nach der neuesten und genauesten Meth. mit**Dr. Morck's Zucker-Reagens**  
(Münch. mediz. Woch. 1929 Nr. 5)**Gesichtspflege**neueste Methode  
zivile Preise**Schönheits-Institut**Maier, Telefon 204 36  
Kaiser-Friedr.-Ring 61  
Autobushaltestelle**Massage-Institut**f. alle Massagen. Ärtzl.  
gepr. Sonntags geöffnet.  
Anne v. d. Beck.  
Taunusstr. 29. 2. St.**• VIER JAHRESZEITEN •**

Jeden Montag 21.30 Uhr:

**HAUSBALL**(Gäste aus anderen Häusern sind nach Eintragung in die Ball-Liste  
stets willkommen)

— — Abendtoilette erforderlich — —

Mittwochs u. Freitags 16.30 Uhr:

**TANZTEE**

Tanzkapelle: Hausorchester OTTO SCHILLINGER

**• VIER JAHRESZEITEN •****UFA-PALAST**

— Wilhelmstrasse —

Ab heute Freitag,  
der Film, der die Welt eroberte:**The Singing fool**

(Der singende Narr)

**Al Jolson**

mit

und somit hält der erste  
**100% ige Tonfilm**

seinen Einzug in Wiesbaden

Täglich 3 Vorstellungen:

Anfangszeiten 3, 5.30 und 8.30 Uhr

Vorverkauf tägl. v. 11—1 Uhr a. d. Ufa-Kassen

**AMTLICHE PERSONENWAGEN****KURHAUS UND  
KOCHBRUNNEN**  
Wiegegebühr: 1.00

Städtische Kurverwaltung

Etagen-Villa zu verk.  
in vorn. Kurviertel mit  
3 hochherrsch. Wohn. à  
7 Z., Mietertrag 10 Mille,  
Pr. 98 000 Mk. (50 % des  
Friedensw.) Anz. mind.  
15 Mille; Etagenvilla ist  
billiger a. Einfamilienh.,  
gr. Sicherheit, g. Rente,  
bill. Wohn. Gef. Angeb.  
dir. an Bes. (Verm. verb.)  
unter Nr. 742 an das  
Badeblatt.**Jeder Fremde hier  
Bade-Blatt**

Brahms, Bruckner, Reger und Strauss, sei es durch in die Zukunft weisende Kompositionen von Strawinsky, Mussorgsky, Toch, Sekles oder durch die Mitwirkung der solistischen Kräfte. Im ersten Zykluskonzert wird der schnell zu Ruhm gelangte Cellovirtuos Gaspar Cassadó sich hier erstmalig hören lassen, im zweiten seit geraumer Zeit der hervorragende Violinist Mischa Elman seine ausgereifte Geigenkunst zeigen. Das dritte Konzert vermittelt die Bekanntschaft des spanischen Baritons Celestino Sarobe, der über eine seltene Schönheit der Stimme und unbegrenzte Ton- und Atemtechnik verfügt. Das vierte Konzert — ein Orchester-Abend — bringt neben der Alpensymphonie von Richard Strauss als deutsche Uraufführung „Römische Feste“ des italienischen Neoromantikers Respighi. Im sechsten kommt neben Beethoven Altmeister Bach zu besonderen Ehren. Die bekannte Sopranistin Mia Peltenburg ist hier Solistin. Dem siebenten leiht der berühmte Pianist Wilhelm Backhaus seine Mitwirkung. Orchesterwerke von Strawinsky und Mussorgski vervollständigen das Programm. Die Mitwirkung von Elly Ney im achten Zykluskonzert wird von den zahlreichen hiesigen Verehrern ihrer Kunst gewiss freudig begrüßt werden. Das Vorspiel zu „Der Dybuk“ von dem Frankfurter Bernhard Sekles steht als orchestrale Novität auf dem Programm. Durch technische Meisterschaft und packende musikalische Gestaltungskraft wird die Geigenfee Erica Morini die Zuhörer im neunten Konzert begeistern. Die Aufführungen von Bruckners Messe in F-moll (fünftes Konzert) und des Requiems von Brahms (zehntes Konzert) werden weitere Höhepunkte im Rahmen der Zykluskonzerte bilden. Die Leitung der Veranstaltungen liegt in den Händen von Generalmusikdirektor Carl Schuricht, der an der Spitze des trefflichen Kurorchesters seine impulsive, feinnervige Künstlernatur restlos einsetzen wird zum Gelingen des Ganzen.

— **Staatstheater.** Morgen Samstag wird im Grossen Haus Webers Oper „Der Freischütz“ in teilweise neuer Besetzung aufgeführt. In dieser Vorstellung wird die Partie des Kaspar zum ersten Male von Heinrich Hölzlin, die des Eremiten von Alexander Nosalewicz gesungen. In den anderen Hauptpartien sind beschäftigt die Damen Habicht (Agathe) und Müller-Reichel (Ännchen) und die Herren Scherer (Max) und Geisse-Winkel (Ottokar). — Am Sonntag wird die Oper „Die Afrikanerin“ von Meyerbeer wieder in den Spielplan des Grossen Hauses aufgenommen. Neubesetzt sind die Inez mit Hanny Book, der Diego mit Gottlieb Zeithammer, der Alvar mit Ladislav Vajda, der Oberpriester mit

Robert Steel und der Matrose mit Josef Moseler. Die Vorstellung findet zum Vorteile der hiesigen Theaterpensionsanstalt statt. Der Vorverkauf hat begonnen. — Als erste Operneuheit der Spielzeit wird am Samstag, den 12. Oktober, im Grossen Haus zum ersten Male Richard Strauss' „Intermezzo“, eine musikalische Komödie mit symphonischen Zwischenspielen, aufgeführt. Der Text stammt vom Komponisten selbst, er behandelt eine Episode aus seinem eigenen Leben. Die Hauptpartien sind besetzt mit Grete Reinhard (Frau Christine), Adolf Harbich (Kapellmeister Storch) und Josef Moseler (Baron Lummer). Weiterhin sind beschäftigt die Damen Habicht (Anna), Müller-Reichel (Notarin), Eipperle (Resi), Doppelbauer (Köchin) und Steudter (Therese), sowie die Herren Hölzlin (Kammersänger), Geisse-

Genussreiche Stunden bietet Ihnen z. Zt. der bek. ungar.

**Zigeunerprimas****Kálmán Sárközi**

im Konzert-Café

**Maldaner**

Marktstrasse 34

Winkel (Justizrat), Mechler (Notar), Zeithammer (Kommerzienrat), Zirner (Kapellmeister). Die musikalische Leitung hat Erich Böhle, die Spielleitung Paul Bekker. Die Bühnenbilder sind entworfen und eingerichtet von Friedrich Schlein. Der Vorverkauf für die Erstaufführung beginnt am Montag.

**Das Neueste aus Wiesbaden.**

b. **Thaliatheater.** Wenn in der Voranzeige der jetzt laufende Film „Teure Heimat“ als eines der guten deutschen Filmstücke angekündigt wird, so entspricht diese Behauptung durchaus den Tatsachen und hält sich fern von jeglicher Übertreibung. Dieses Spiel, so recht ein Film nach dem Sinn des grossen Kinopublikums, liefert den Beweis, dass ein Regisseur recht unterhaltsame Szenen kurbeln kann, auch ohne die Staffage von Kabarett, nackten Beinen und was derartige, manchem unentbehrlich scheinende Füllsel sonst noch sind. Auch aus dem Milieu der kleinen Leute kann eine Handlung gestaltet werden, die jeden nicht blasierten Zuschauer

erfreuen wird. Beweis: Der Film „Teure Heimat“ Gemütvoll und wechsell mit derber Komik, also Geschmack wird Rechnung getragen. Eine hübscher Regieeffekte zeugen von durchsichtiger Arbeit, reizvolle Landschaftsbilder und interessante Sehenswürdigkeiten vervollständigen den hübschen Rahmen. Dazu eine Reihe stellerischer Spitzenleistungen erster Schauspielerkräfte. Im Beiprogramm wird ein Film mit erschauten Bildausschnitten wirkungsvoll für eine schöne Salzburg.

— **Ufa-Palast.** Der erste 100prozentige Tonfilm der grösste Filmerefolg aller Zeiten, hält Freitag seinen Einzug in Wiesbaden: „The singing fool“ (Der singende Narr) mit Al Jolson in der Hauptrolle und dem kleinen David Lee als „Singing boy“, dazu zwei entzückende kurze Tonfilme Carusos Nachfolger Beniamino Gigli in der ersten Szene aus „Cavalleria rusticana“, ferner Original-Lyman-Jazzorchester mit „Swing“ Tanz. Der Andrang wird wie überall in der Ufa-Palastes sich zu geschlossenen Vorstellungen schliessen musste, deren Anfangszeiten bereits 15 bis 17 Uhr, zweite Vorstellung ab 17.30 Uhr, dritte Vorstellung ab 20.30 Uhr. Die ungeheuren Unkosten auf diesen Filmen bedingen eine Preiserhöhung, alle Vergünstigungen sind abgehoben. Jugendliche haben Zutritt und zahlen halbe Preise. Kartenvorverkauf täglich von 11 bis 13 Uhr an beiden Ufakassen.

**Reise und Verkehr.**

**RDV. Zugverspätungen werden ausgerufen.** von der Eisenbahnverkehrsordnung vorgeschrieben. Ankündigung von Zugverspätungen von mehr als 15 Minuten durch Anschlag hat sich im Laufe der Zeit nicht immer als ausreichend erwiesen. „Dienst am Kunden“ erfordert es daher, die Bekanntgabe der Zugverspätungen neu zu regeln. Grund einer bei den Reichsbahndirektionen nommenen Umfrage hat die Hauptverwaltung der Deutschen Reichsbahngesellschaft nunmehr Ausrufen der Verspätungen auf dem Bahnsteig in den Warteräumen angeordnet, in allen Fällen es die besonderen örtlichen Verhältnisse angeordnet erscheinen lassen. Jedoch sollen nur Verspätungen von mehr als 15 Minuten und wesentlichen Verzögerungen der bekanntgegebenen Verspätungen ausgerufen werden. Es sei darauf hingewiesen, dass nicht etwa zu allen, sondern nur zu verspäteten Zügen in den Wartesälen abgerufen wird. Das Ausrufen der Verspätungen ist nicht beschränkt auf die kältere Jahreszeit oder auf ungünstige Witterungsbedingungen.